



München im März 2019

## Geschäftsbericht der Barbos – Stiftung für das Jahr 2018

### 1. Finanzentwicklung der Stiftung.

Der Vergleich der Entwicklung der Finanzen der Barbos – Stiftung in den Jahren 2017 und 2018 macht deutlich, dass die Stiftung im Jahre 2018 deutlich weniger Einnahmen zu verzeichnen hatte als in 2017.

	2.017	2.018
<b>Anzahl Stunden am Tonfeld</b>	840	826
<b>Anzahl Kinder und Jugendliche</b>	59	58
davon mit Migrationshintergrund	43	47
<b>Spendenaufkommen in €</b>	51.976	26.879
davon privat	30.876	18.586
davon Unternehmen	2.500	2.293
davon Zuschüsse Stiftungen, etc.	18.600	6.000
<b>Anzahl Spenden</b>	194	118
bis 100 €	150	91
101 - 499 €	26	17
ab 500 €	18	11
<b>Gerichtszuweisungen</b>		
Anzahl	1	1
Geldeingang aus Zuweisungen €	30.000	1.000

Barbara Osterwald  
Giselherstr.16  
80804 München  
Tel: 089 / 300 35 25

Email: [info@barbos-stiftung.de](mailto:info@barbos-stiftung.de)  
Internet: [www.barbos-stiftung.de](http://www.barbos-stiftung.de)  
Fax: 089 / 44 45 48 18

Spendenkonto:  
Stadtsparkasse München  
IBAN: DE67701500000053117230  
BIC: SSKMDEMXXX



**Barbos-Stiftung**  
zur kreativen Entwicklungsförderung  
von Kindern und Jugendlichen

Einerseits können wir die Gründe hierfür benennen wie z.B.

- die privaten Spenden sind zurückgegangen, weil keine persönlichen Anlässe wie Geburtstage, Jubiläen oder ähnliche zu besonderen Spendenaktionen für uns führten.
- Wir haben uns bei unseren Sponsoren nicht um finanzielle Zuschüsse beworben, um die vorhandenen Mittel erst einmal für unsere Förderungen weitgehend zu verbrauchen.
- Die Bußgeldzuweisung durch die Gerichte ist in 2018 besonders knapp ausgefallen.

Andererseits gibt es sicherlich externe und interne Gründe für die Verringerung unseres Spendenaufkommens, die u.a. in der großen Konkurrenzsituation auf dem Spendenmarkt liegen und wohl auch daran, dass wir kein professionelles Fundraising betreiben. Wir setzen unseren Schwerpunkt auf persönliche Überzeugungsarbeit, Qualität unserer Förderarbeit und deren Wirkung und die Zuverlässigkeit und Korrektheit unserer gesamten Stiftungsaktivitäten. Das macht unseren Charme aus, ist aber auch ein Schwachpunkt.

Dennoch möchte ich hervorheben, dass wir im Jahr 2018 die gleiche Anzahl an Kindern gefördert haben wie in 2017 und dafür fast die gleiche Anzahl von Förderstunden finanziert haben. Das bedeutet, dass unser Fördervolumen gegenüber dem Vorjahr gleichgeblieben ist, obwohl wir ca. ein Drittel weniger Spenden erhalten haben. Das primäre Anliegen der Stiftung, Kinder in ihrer persönlichen Entwicklung aktiv zu unterstützen, wird durch diese Zahlen konkret bestätigt.

## **2. Förderaktivitäten der Barbos – Stiftung.**

Die vorliegende Tabelle zeigt, dass wir im Jahr 2018 58 Kinder mit 826 Einzelstunden in der Arbeit am Tonfeld® gefördert haben. Hinzu kommt die kunsttherapeutische Betreuung von 20 geflüchteten Kindern in der Gemeinschaftsunterkunft der Caritas in der Burgauerstr. in München – Daglfing, die regelmäßig an fünf Tagen in der Woche für jeweils zwei Stunden durch erfahrene Kolleginnen erfolgt. Sie arbeiten teilweise ehrenamtlich, teilweise für 30,- € in der Stunde, einem unverhältnismäßig geringen Stundensatz, der diesen Damen viel Idealismus und persönliches Engagement abverlangt.

Dieses Projekt: **Barbos – bunt** findet in unserem Bauwagen statt, der für die Kinder eine zweite Heimat geworden ist. Das Projekt ist außerordentlich erfolgreich, ein Beispiel von „best practice“, weil die Kinder schon länger als ein Jahr betreut werden und auf Grund dieser Kontinuität und Strukturiertheit unserer Arbeit sich öffnen, entfalten und integrieren konnten.

Barbara Osterwald  
Giselherstr.16  
80804 München  
Tel: 089 / 300 35 25

Email: [info@barbos-stiftung.de](mailto:info@barbos-stiftung.de)  
Internet: [www.barbos-stiftung.de](http://www.barbos-stiftung.de)  
Fax: 089 / 44 45 48 18

Spendenkonto:  
Stadtsparkasse München  
IBAN: DE67701500000053117230  
BIC: SSKMDEMXXX



**Barbos-Stiftung**  
zur kreativen Entwicklungsförderung  
von Kindern und Jugendlichen

### **3. Das Forschungsprojekt der Barbos – Stiftung.**

Die erste Phase der Forschungsarbeit zur Evaluation der Wirkung der Methode Arbeit am Tonfeld® ist im Jahr 2018 abgeschlossen worden. Eine Studentin der Fakultät für Gesundheitsvorsorge (Public Health) der LMU, Frau Corinna Wirner hat eine Arbeit erstellt, in der sie zunächst die 150 vorliegenden Protokolle von Tonfeld – Stunden analysiert hat. Danach hat sie eine Literaturrecherche durchgeführt und eine statistische Erhebung von Motiven in der Arbeit am Tonfeld gemacht. Die Arbeit liegt inzwischen als erste Annäherung an das Thema „Wirkungsanalyse“ vor.

### **4. Öffentlichkeitsarbeit und Kooperationen.**

Wie in jedem Jahr hat sich die Barbos – Stiftung auch in 2018 mit ihrem Stand auf dem **Internationalen Diessener Töpfermarkt** präsentiert. Eine Reihe von Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen haben den Stand betreut und besonders hervorzuheben ist auch diesmal wieder das besondere Engagement und das erfolgreiche Spendensammeln durch Frau Barbara Brixner. Wir fühlen uns dieser Veranstaltung fachlich und menschlich besonders zugehörig und genießen jedes Mal das Ambiente und die guten Kontakte.

Die Barbos – Stiftung ist weiterhin aktives Mitglied bei zwei Vereinigungen von Münchner Bildungstiftungen, dem **BiNet** und dem **SoNet**. Auf diese Weise gehören wir einem wichtigen und gewichtigen Netzwerk an, in dem sich Stiftungen mit kommunalen und beruflichen Vertretungen austauschen und kooperieren.

Die Barbos – Stiftung ist Gründungsmitglied des **Münchner Stifterinnen Netzwerks (MSN)**, das die Stifterinnen gegründet haben, um den Luxus einer weiblichen Perspektive und einer weiblichen Ethik im Stiftungsbereich zu etablieren. Natürlich geht es dabei auch um gegenseitige Unterstützung und Kooperation. Naturgemäß ist die Anzahl der Stifterinnen nicht so groß wie die der Stifter, so dass das MSN noch im Aufbau und der Wachstumsphase ist.

### **5. Ausblick**

Konkrete Planungen für die Fortsetzung der Forschungsarbeit in 2019 liegen vor. Als erstes wird ein standardisiertes Muster für ein Abschlussprotokoll der Tonfeldbegleiterinnen über ihre Arbeit mit einem Kind entwickelt und in einem Workshop wird zusammen mit den Tonfeldbegleiterinnen dessen Anwendung erarbeitet werden.

Barbara Osterwald  
Giselherstr.16  
80804 München  
Tel: 089 / 300 35 25

Email: [info@barbos-stiftung.de](mailto:info@barbos-stiftung.de)  
Internet: [www.barbos-stiftung.de](http://www.barbos-stiftung.de)  
Fax: 089 / 44 45 48 18

Spendenkonto:  
Stadtsparkasse München  
IBAN: DE67701500000053117230  
BIC: SSKMDEMXXX



**Barbos-Stiftung**  
zur kreativen Entwicklungsförderung  
von Kindern und Jugendlichen

Ein Student\*in des Lehrstuhls Public Health der LMU soll die Methoden zur Evaluation von Wirkfaktoren in der Arbeit am Tonfeld® recherchieren als Grundlage für Befragungen zur Wirkung der Tonfeldarbeit. In Form von differenzierten und qualitativen Interviews sollen diese dann im Herbst 2019 oder zu Beginn 2020 als Projektarbeit durch einen Studenten\*in im Masterprogramm der genannten Fakultät durchgeführt werden.

Wir werden unsere Förderprojekte in KiTas, Grund- und Förderschulen fortsetzen und das Projekt Barbos – bunt mit den Kindern von Geflüchteten ebenfalls weiterführen.

Der Vorstand der Stiftung muß sich Gedanken machen, wie wir unser Fundraising in 2019 und 2020 effektiver gestalten können und er muss sich Gedanken machen, wie wir unseren langjährigen, sehr engagierten ehrenamtlichen Bürochef ersetzen können, der im Lauf des Jahres 2020 zu unserem großen Bedauern aber auch mit unserem großen Verständnis für seinen Wunsch nach mehr Privatleben die Stiftung verlassen wird.

Umbruch und Wandel stehen der Barbos – Stiftung bevor und wir hoffen, dass wir diesen Herausforderungen mit Geduld, Umsicht und einer Portion Glück begegnen werden.

Barbara Osterwald, Stifterin und erste Vorsitzende.

Barbara Osterwald  
Giselherstr.16  
80804 München  
Tel: 089 / 300 35 25

Email: [info@barbos-stiftung.de](mailto:info@barbos-stiftung.de)  
Internet: [www.barbos-stiftung.de](http://www.barbos-stiftung.de)  
Fax: 089 / 44 45 48 18

Spendenkonto:  
Stadtsparkasse München  
IBAN: DE67701500000053117230  
BIC: SSKMDEMXXX